|  |  |
| --- | --- |
| Signatur | StAZH E III 73.2 (S. 261) |
| Titel | Maschwanden (Stillstand): Jahresprotokoll |
| Datum | 1698 |

*[S. 261]*

[1698]

Den 8. juli[i] 1698 hat man beide zeittaffelen laßen frisch mahlen von herren Hans Jacob Ulrich und herren Hans Rudolf Wirtz von Zürich wie verdinget samt der canzel anzustrychen um 32 fl, an dises gab das allmosensekli 16 lb. Es war ein freywillige steür den 3. juli[i] ufgehebt, war gfallen 27 lb. Das übrige gab die gmeind. Die gerüster warend also gemacht by den gloken warend uff jeder seiten 2 gwaltige buchinen sparen gelegt und anbunden, die für den thurn hinuß giengend, uff dise legte man gute läden 3 nebet ein ander, obenher war wider ein gerüst gemacht wie unden her. Hernach steltend die mahler leiterli an und stigend biß zu oberst und mahltend.

Den 9. decembris 1698 hat Anna Frey genant Hüpermeitli von Mettmenstetten Johannes Steinbüchel den schumacher von Maschwanden vor herr pfarrer Albertin pf. zu Mettmenstetten und meiner Johanni Kägi in bysein haubtman Hanß Ringgen von Husen wegen zuvor an ihn gführte ehliche ansprach ledig und quitt gsprochen, so das sy niemalen kein rechtmeßige ansprach an ihn ghabt habe.

*[Transkript: BF/12.12.2013]*